

Kontakt

Claraspital Prostatakrebszentrum
T +41 61 685 85 23
Mo–Fr 08.00–17.00 Uhr
prostatakrebszentrum@claraspital.ch

Unsere Telefonzeiten sind von Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr. Ausserhalb der Telefonzeiten ist unsere Rezeption unter der Telefonnummer +41 61 685 85 85 rund um die Uhr für Sie da.



St. Claraspital, Kleinriedenstrasse 30, Postfach, CH-4002 Basel
T +41 61 685 85 85, scs@claraspital.ch, www.claraspital.ch

Prostatakrebszentrum

Zertifizierte Qualität und umfassende, interdisziplinäre Behandlung durch unsere Spezialisten



Lieber Patient, liebe Angehörige

Bei Prostatakrebs, auch Prostatakarzinom genannt, handelt es sich um eine bösartige Tumorerkrankung der Vorsteherdrüse (Prostata) des Mannes. An Prostatakrebs erkranken in der Schweiz pro Jahr rund 6100 Männer. Circa 30% der Krebsdiagnosen bei Männern entfallen auf Prostatakrebs. Nahezu alle Patienten sind zum Zeitpunkt der Diagnose 50 Jahre oder älter, fast die Hälfte sind 70 Jahre oder älter. Zudem ist Prostatakrebs für rund 10% aller krebisbedingten Todesfälle unter Männern verantwortlich und steht damit nach Lungenkrebs und Darmkrebs an dritter Stelle der zum Tode führenden Krebserkrankungen bei Männern.

Je früher Prostatakrebs entdeckt und behandelt wird, umso besser sind die Chancen auf eine vollständige Heilung. Früherkennungsuntersuchungen, die Männer ab 50 Jahren in Anspruch nehmen sollten, kommt deshalb eine besondere Bedeutung zu.



Das Prostatakrebszentrum am Claraspital

Unser Prostatakrebszentrum bietet Ihnen eine vollständige Abklärung und sämtliche etablierten Therapien (medikamentöse Behandlung, chirurgische Eingriffe, Interventionen und Strahlentherapie) nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen. Dabei pflegen wir eine eng vernetzte Zusammenarbeit über die verschiedenen Disziplinen und Berufsgruppen hinweg.

Gemeinsam für Sie da

Zu den Fachabteilungen, die interdisziplinär zusammenarbeiten, gehören neben der Urologie und der Strahlentherapie, die Onkologie, die Pathologie, die Radiologie und die Nuklearmedizin. Das Behandlungskonzept für jeden Krebspatienten wird an einer wöchentlich stattfindenden interdisziplinären Sitzung besprochen. Bei diesen sogenannten Tumorboards sind sämtliche Spezialisten anwesend. Grundlage für die dort abgegebenen, gemeinsamen Empfehlungen sind die aktuell geltenden wissenschaftlichen Empfehlungen der nationalen und internationalen Fachgesellschaften.

Durch diese enge interdisziplinäre Zusammenarbeit in einem Prostatakrebszentrum soll gewährleistet werden, dass jeder Patient die bestmögliche individuelle Therapie erhält und in allen Phasen seiner Erkrankung optimal betreut wird – von der Diagnose über die Behandlung, sei diese nun medikamentös, strahlentherapeutisch oder operativ, bis hin zur Nachsorge und Begleitung nach abgeschlossener Therapie.

Die Diagnose Krebs löst verständlicherweise Sorgen, Angst und Verunsicherung aus. Im Prostatakrebszentrum begleiten wir Sie in jeder Phase Ihrer Erkrankung und wir bieten Ihnen in dieser schwierigen Situation jederzeit auch psychoonkologische, seelsorgerische und soziale Unterstützung an.

Klinische Forschung

Um Behandlungskonzepte zu verbessern und neue wissenschaftliche Erkenntnisse in die Diagnostik und die Therapie von Erkrankungen einfließen zu lassen, engagiert sich das Claraspital auch in der klinischen Forschung und beteiligt sich an medizinischen Studien. Ihre Teilnahme an einer Studie erfolgt selbstverständlich nur nach eingehender Besprechung mit Ihnen und mit Ihrer schriftlichen Einwilligung.

Zertifizierte Qualität

Unser Prostatakrebszentrum ist durch die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) zertifiziert. Voraussetzung für die Anerkennung durch die DKG ist das Erfüllen bestimmter Anforderungen bezüglich Behandlungsabläufen, interdisziplinärer Zusammenarbeit, Anzahl behandelter Patienten sowie eine fortlaufende Dokumentation der Ergebnisqualität. Die Zertifizierung als Prostatakrebszentrum erhalten ausschliesslich Kliniken und Fachabteilungen, die grosse fachliche Erfahrungen und Qualitätsstandards in der Behandlung von Prostatakrebs nachweisen können. Die DKG möchte den betroffenen Patienten und deren Angehörigen damit die Sicherheit geben, dass sie in einem zertifizierten Prostatakrebszentrum gut aufgehoben sind und dort die bestmögliche Therapie nach den neuesten Erkenntnissen und Standards erhalten.

Für weitergehende Informationen stehen wir Ihnen mit unserem gesamten Team gerne jederzeit zur Verfügung.

PD Dr. Tobias Zellweger
Leiter Prostatakrebszentrum
Chefarzt Urologie

Prof. Dr. Wolfgang Harms
Leiter Prostatakrebszentrum
Chefarzt Radioonkologie